

Vertiefungskurs Vögel und ihre Lebensräume Teil 2

zweitägiger Vertiefungskurs, VK-VOG-2022-1

Fokus

Vögel sind die artenreichste Gruppe der Wirbeltiere an Land, sie besiedeln alle Landschaften – und sie fliegen umher. Damit können Vögel einen Lebensraum schnell besiedeln, wenn sich die Lebensbedingungen darin verbessern, oder ihn verlassen, wenn sie sich verschlechtern.

Vögel sind deshalb ein idealer Indikator für den Zustand von Lebensräumen und der biologischen Vielfalt darin (*T. Krumenacker, Der Falke, August 2021, S. 43, Aula-Verlag*).

Vogelschutz ist deshalb eng mit dem Schutz von Lebensräumen verknüpft. Die Kenntnis der Arten und ihrer jeweiligen Lebensräume ist daher eine wesentliche Voraussetzung für einen effektiven Vogelschutz.

Einer der Schwerpunkte des Vertiefungskurses, Teil 2 sind Zugvögel und deren Zugverhalten. Des Weiteren werden Grundlagen zum Artenmonitoring als wichtiges Element des Vogelschutzes vermittelt. Bei den Bestimmungsübungen stehen Vögel auf dem Programm, die nicht so leicht zu bestimmen sind, z.B. Wasservögel und Limikolen.

Schwerpunkte

- Einführung in das Zugverhalten (Monitoring durch Beringung, Besenderung etc.)
- Artenmonitoring (Methodik, regionale Projekte)
- Bestimmungshilfen und -übungen u.a. zu Wasservögeln und Limikolen
- Praktische Anwendung von Meldeportalen
- Exkursion in einem Feuchtgebiet (ab ca. 15 Uhr, Fernglas und festes Schuhwerk)

Referenten

Markus Hundsdorfer, Birkenheide

Dr. Burkhard Ort, Wachenheim

Termin

Sonntag, 04. September 2022, 10:00 bis 18:00 Uhr

Ort

Haus der Artenvielfalt, Erfurter Straße 7, 67433 Neustadt a. d. Weinstraße

Teilnehmerkreis

Alle Interessierten

Teilnahmevoraussetzung

keine

Teilnehmerzahl

max. 10

Seminargebühr

80,- € (zusammen mit Vertiefungskurs Teil 1)

Anmeldung

<https://www.pollichia.de/index.php/artenkennerseminare>